

Tagliar anavos caglias sper via

Ils proprietaris da terren vegnan supplicai da tagliar anavos las caglias che vargan ora sin vias da vischnaunca entochen sil pli tard miez november 2016. En cass che la lavur vegn buca exequida entras ils proprietaris, surpren la vischnaunca l'execuziun encunter pagament. Per damondas ed ulteriur sclariment stein bugen a disposiziun. Nus engraziein per ina promta liquidaziun.

Suprastonza communal Breil

AVIS:

Suenter pliras reclamaziuns, supplichescha la suprastonza ils purs da tener schuber las vias suenter ir cun grascha.

Suprastonza communal Breil

Preavis - Cussegl da vischnaunca

La proxima sesida dil cussegl da vischnaunca vegn fixada sin **gliendisdis , ils 14 da november 2016 dallas 20.00 uras en stanza da vischinadi a Danis/Tavanasa.**

Suprastonza communal Breil

Gemeinde Breil/Brigels

Gesamtrevision der Ortsplanung - Bekanntmachung

Mit Beschluss vom 17. Oktober 2016 hat die Regierung des Kantons Graubünden (Protokoll Nr. 862) die am 24. Juni 2015 von der Einwohnerversammlung beschlossene, umfassende Teilrevision der Ortsplanung für die Gemeinde Breil/Brigels mit folgenden wesentlichen Ausnahmen, Sistierungen, Vorbehalten, Anweisungen und Hinweisen genehmigt:

Die neue Bauzonenfestlegung (mit Baugesetz) wird mit folgenden Ausnahmen genehmigt:

Die neue Gewerbezone Mutteins, die angrenzende Zone für künftige bauliche Nutzung (einschliesslich geplante Erschliessungsstrasse) sowie die neue Gewerbemischzone in Marmarola/Crest Tschuppina (Parz. Nr. 987 und 4892) werden nicht genehmigt und sind vorläufig als Landwirtschaftszone zu betrachten;

Die 29 m² Zone für Kleinbauten und Anbauten auf Parz. Nr. 3003 in Danis werden der Dorferweiterungszone 2 zugewiesen;

Soweit Zonen für touristische Einrichtungen genehmigungsfähig sind (Alp Quader, Fil Alp Dado), werden sie sistiert;

Die Mischzone für Beherbergungsbetriebe und Betriebsstätten in Tschuppina (Parz. Nr. 1054) wird sistiert;

Hinweis:

Eine neuerliche Überprüfung der Bauzonen aufgrund der kantonalen Richtplanung „Siedlung“ (in Arbeit) kann nicht ausgeschlossen werden

Weiteres:

Die Gewässerraumzonen werden mit Ausnahme des Mündungsbereichs des Tscharbaches zur Überarbeitung zurückgewiesen;

Die Wintersportzone im Bereich der Langlaufbrücke (Flembach) wird sistiert.

Die Materialablagerungszone in Tschuppina einschliesslich Art. 32 des Baugesetzes entfällt.

Die Ortsplanung wird betreffend einzelne Naturschutzobjekten bei nächster Gelegenheit zu ergänzen und überprüfen sein (RB Ziffer 2, lit. k und l)

Die auf Parz. Nr. 3421 geplante, private Zufahrt wird nicht genehmigt;

Mit der nächsten Revision werden einzelne Festsetzungen in den Generellen Erschliessungsplänen zu überprüfen sein (RB Ziffer 3, lit. C und d).

Der Regierungsbeschluss kann auf der Gemeindekanzlei zu den üblichen Öffnungszeiten eingesehen werden.

Berechtigte können gegen den Ortsplanungsgenehmigungsbeschluss innert 30 Tagen ab Publikation nach Massgabe des Gesetzes über die Verwaltungsrechtspflege (VRG) beim Verwaltungsgericht Graubünden, Obere Plessurstrasse 1, 7000 Chur Beschwerde erheben. Der angefochtene Entscheid sowie allfällige Beweismittel sind beizulegen.

Breil/Brigels, 24. Oktober 2016

Der Gemeindevorstand Brigels